



ERDBEBEN

DEZEMBER 2006



ERDBEBEN IN ÖSTERREICH

Am 15. Dezember um 14.44 Uhr MEZ wurde ein leichtes Erdbeben der Magnitude 2.9 in Bad Ischl in Oberösterreich verspürt, das Epizentrum befand sich zwischen Bad Goisern und Bad Ischl (47.66°N, 13.60°E). Das Beben hatte eine Intensität von 4 Grad (EMS-98).

Der Erdbebendienst der ZAMG in Wien dankt der Bevölkerung und allen offiziellen Meldestellen für ihre Wahrnehmungsberichte, die wesentlich zur Intensitätsermittlung der Erdbeben beitrugen.

INTENSITÄTS-SKALA - Europäische Makroseismische Skala 1998 (EMS-98)

Grad	Erdbebenwirkungen an der Erdoberfläche
3	Schwach fühlbar: Wird von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln.
4	Deutlich fühlbar: Wird in Gebäuden von vielen Personen und im Freien vereinzelt wahrgenommen. Einige Schlafende erwachen. Fenster, Türen und Geschirr klirren.

WELTWEITE STARKE ERDBEBEN

Nr.	Datum	Weltzeit	M	Epizentrum	Kommentar
1	03 12 06	20:52	5,9	Guatemala 13.976°N 91.261°W	Stark verspürt in Antigua Guatemala
2	17 12 06	21:39	5,8	Nord-Sumatra 0.638°N 100.041°E	Sieben Todesopfer, 100 Verletzte und mehr als 680 Häuser in der Region Muarasipongi beschädigt oder zerstört; Erdrutsche
3	26 12 06	12:26	7,1	Region Taiwan 21.819°N 120.543°E	Zwei Todesopfer und 48 Verletzte in Süd-Taiwan durch Hauseinsturz; Nachbeben 8 Minuten später mit M=6,9

Es bedeuten:

M Magnitude (logarithmische Energieskala nach Richter)
EMS-98 Europäische Makroseismische Skala 1998 (12- stufige Fühlbarkeits- und Schadensskala basierend auf Mercalli-Sieberg)
Weltzeit Greenwich Mean Time = GMT bzw. UTC

Autoren:
Dr. Edmund Fiegweil
Mag. Christiane Freudenthaler

Angaben ohne Gewähr